

## Tierärztekammer Hamburg: Mitglied in einer kriminellen Vereinigung?

Wie bitte?

Der Kampf um die Wahrheit bringt Licht auch in dunkle Ecken:

In der Tiermedizin wenden wir Chlordioxid schon seit 10 Jahren mit außergewöhnlichem Erfolg auch bei Coronaviren bei Hunden und Katzen an. Das gefällt weder „der Behörde“ noch „den Kollegen“, und auf wirklich kriminellen Kanälen wie *Psiram.com* und anderen wird diese Hetze gegen diese Anwendung betrieben, inhaltlich von Unkenntnis und offensichtlichem Fake-Making beseelt: *Correctiv* löscht Beiträge über dieses Thema bei Facebook. Ihre Argumente? Dummheit überlagert sie wie Mehltau.

Woher kommt dieser eisige Wind zur Verhinderung dieser einfachen, sehr preiswerten und überaus erfolgreichen Therapie? Wem nützt er?

Erkennbar ist in diesem Zusammenhang die Handschrift der FDA (Food and Drug Administration in den USA). Von ihr wird eine Anwendung des Chlordioxids zur Therapie von Krankheiten nicht erlaubt. Und die Bundesbehörde für Risikobewertung (BfR) in Deutschland hat diesen „Konsens“ kritiklos übernommen, dazu mit sachlich unhaltbaren Behauptungen untermauert.

Wer Kenntnis davon hat, dass in der Medizin mindestens 50 bis 60 Prozent aller Krankheitsfälle auf Infektionen zurückzuführen sind (in der Tiermedizin sind es mindestens 80-90 Prozent) ahnt es: die Übernahme einer erfolgreichen Infektionstherapie in die Hände der Bevölkerung schließt die Arztpraxen und die Pharmaindustrie aus. Die exorbitanten Profite auf diesen Ebenen würden zerbröseln – eine schlimme Vorstellung in den Gehirnen neoliberaler Kapitalisten.

Und deshalb gilt für sie: Die Anwendung von Chlordioxid in Eigenverantwortung muss mit allen Mitteln verhindert werden. Jedes Mittel ist recht: Goebbels hat uns vorgemacht, was Propaganda leisten kann.

Nun ist aber COVID-19 da. In Mitteleuropa sind die Todeszahlen im Vergleich zu

vorangegangenen Epidemien eher als „niedrig“ einzustufen. Dennoch: Wenn es hier „kein Mittel gegen diese Pandemie gibt (Merkel), warum übernimmt man nicht die Erfahrungen der Ärzte und Tierärzte in Deutschland, die Chlordioxid als segensreiches Heilmittel ansehen?

Hier schließt sich der Kreis der Hölle: Heilung von Erkrankten und die Rettung von tödlich Erkrankten ist nicht erwünscht, jedenfalls dann nicht, wenn es der Pharma- und Medizinindustrie nicht nützt.

In was für einer Zeit leben wir? Ist das das Szenario in Georges Orwells Buch 1984 ? Es ist die Hölle der Kapitalisten, in welcher Menschenverachtung Profite maximiert.

Hat jemand sonst eine Vorstellung, warum die Heilung und die Rettung von Erkrankten nicht gewünscht und mit allen Mitteln verhindert wird?

Im deutschen Strafgesetzbuch wird genau beschrieben, dass unterlassene Hilfeleistung ein Straftatbestand ist, zu ahnden mit vielen Jahren Gefängnis. Es sind Kriminelle, die Hilfe unterlassen.

Und nun nehmen wir in diesen Tagen zur Kenntnis, dass Andreas Kalcker den Beweis erbracht hat, dass Chlordioxid an COVID-19 erkrankte Menschen rettet. Südamerika zeigt es der Welt: Ecuador, Peru und Bolivien sind die Vorreiter. Mutige Ärzte haben dort den Einsatz von Chlordioxid eingeleitet, Militär und Polizei haben ihn angenommen und erfahren nach zehntausenden Toten ein „Wunder“ .

Und nun endlich zurück zur Tierärztekammer Hamburg: Die Besatzung dieses Vereins hat mir ein Bußgeld von 1000,- Euro auferlegt: Die öffentliche Beschreibung der Anwendung von Chlordioxid als Heilmittel mit „unbewiesener Wirkung sei in Zeiten der Angst und Verunsicherung besonders verwerflich“.

Meine verwerfliche Tat: In dem Text Tierärztliche Praxis in Zeiten von COVID-19, veröffentlicht auf Facebook, gelöscht von *Correctiv*, jedoch nachlesbar auf [www.kritische-tiermedizin.de](http://www.kritische-tiermedizin.de), weise ich auf die Therapieerfolge mit Chlordioxid in der Tierärztlichen Praxis hin.

Eindeutig ist, dass diese Leute nicht lesen, was sie lesen müssten: die Literatur über

Chlordioxid in der Therapie von Infektionskrankheiten. Eindeutig ist: Sie stellen sich hinter die entsetzlich inhumane Ansicht neoliberaler erzkonservativer Kreise, die den Profit höher bewerten als die Gesundheit von Mensch und Tier – und das als Tierärzte. Pfui Deibel.

Zur Info: Andreas Kalcker hat ein neues Video veröffentlicht, erreichbar auf [www.andreaskalcker.com](http://www.andreaskalcker.com) und [www.kritische-tiermedizin.de](http://www.kritische-tiermedizin.de). Hier zu finden unter der Überschrift: [Andreas Kalcker beweist: Chlordioxid hilft sicher gegen COVID-19](#).

Beste Grüße aus Hamburg

Dirk Schrader

**Tierärztliches Institut für angewandte Kleintiermedizin**

Tierärztliche Gemeinschaft für ambulante und klinische Therapien

Dirk Schrader | dr. Steven-F. Schrader | dr. Ifat Meshulam | Rudolf-Philipp Schrader

-Tierärzte-

[www.tieraerzte-hamburg.com](http://www.tieraerzte-hamburg.com)

---

[zurück zur Hauptseite](#)

---